



ZETA

4005 - Titel von Unterreihen fortlaufender Sammelwerke

Stand 01/2018

PICA3 / StZ	PICA + / UF	W	Inhalt	MAB	MARC 21	UF / Pos.
4005	021C	J	Unterreihenangabe in strukturierter Form	360_ zusätzl.:	245 930	
...	\$l	N	Reihenbezeichnung und/ oder - zählung der Unterreihe in Vorlageform	085x \$l	245 10 930 ##	\$n \$l
ohne	\$a	N	Titel der Unterreihe	085x \$a und 370a	245 10 930 ##	\$p \$l
~// ~	\$e	N	Körperschaftl. Ergänzung zur Unterreihe	085x \$e	245 10 930 ##	\$p \$e
~:~	\$d	N	Zusatz zum Sachtitel der Unterreihe	085x \$d	245 10 930 ##	\$p \$d
~==~	\$f	J	1. Parallelsachtitel zur Unterreihe	085x \$f und 370a	245 10 930 ##	\$p \$f
~// ~	\$e	J	Körperschaftl. Ergänzung zum 1. Parallelsachtitel	085x \$e	245 10 930 ##	\$p \$e
~:~	\$d	J	Zusatz zum 1. Parallelsachtitel der Unterreihe	085x \$d	245 10 930 ##	\$p \$d
~==~	\$f	J	2. Parallelsachtitel zur Unterreihe	085x \$f und 370a	245 10 930 ##	\$p \$f
~// ~	\$e	J	Körperschaftl. Ergänzung zum 2. Parallelsachtitel	085x \$e	245 10 930 ##	\$p \$e
~:~	\$d	J	Zusatz zum 2. Parallelsachtitel der Unterreihe	085x \$d	245 10 930 ##	\$p \$d
~/ ~	\$h	N	Verfasserangabe zur Unterreihe	085x \$h	245 10 930 ##	\$p \$h
			Für originalschriftliche Angaben			
4005	\$a- \$n	J	Titel von Unterreihen fortlaufender Sammelwerke	---	880 930	\$a- \$n
\$T	\$T	N	Zählung	---	---	
\$U... % %	\$U	N	Schriftcode nach ISO 15924	---	880 930	\$6 Pos. 8-11

Format der Titelaufnahmen, die vor dem 1. März 2007 erfasst wurden:

PICA3 / StZ	PICA + / UF	W	Inhalt	MAB	MARC 21	UF / Pos.
4005 {...}	021C \$r		Unterreihenangabe in <i>unstrukturierter Form</i>	360_	245 10	\$n

Indextyp/ Schlüsseltyp: TIT/ TIB; TIT/ TIH (nur \$a, \$e, \$f, \$h); TST/ TST (nur \$a, \$f); COD/ SCR (\$U)

Indexierungsroutine: W/ Ph; Sy (\$U)

Validierung: Das Feld ist in allen Satzarten zulässig. Wenn das Feld besetzt wird, muss 3220 ▶ vorhanden sein. Wird das Feld für originalsprachige Angaben wiederholt, müssen zwingend die Unterfelder \$T und \$U vorhanden sein.

Inhalt

Das Feld enthält die bibliographische Beschreibung der Unterreihen, die als zweite und weitere Ordnungsgruppe (OG) des Ansetzungssachtitels in 3220 ▶ angegeben sind. Für jede vorhandene OG wird in der Reihenfolge der Angabe in 3220 ▶ ein neues 4005- Feld besetzt, so dass jede hierarchische Abstufung des vorliegenden Werkes in einem eigenen Feld beschrieben wird.

Ausführungsbestimmungen

Für die zweite und die weiteren OG werden aufgenommen

- ▣ die Bezeichnung der Unterreihe in Vorlageform; z.B. Reihe A; Sektion 1; II
- ▣ ggf. die sachliche Benennung in Vorlageform entweder als einzige Angabe oder zusätzlich zu einer vorhandenen Bezeichnung; z.B. Sektion 3, Geologie; A, Morphologie
- ▣ ggf. eine fingierte Unterreihenangabe in eckigen Klammern (s. ZETA E, Unterreihen und fortlaufende Beilagen); z.B. [Jahresausgabe]
- ▣ ggf. ein Zusatz zur sachlichen Benennung,
- ▣ ggf. bis zu zwei Parallelsachtitel zur Unterreihe,
- ▣ ggf. die Angabe von Urhebern oder sonstigen beteiligten Körperschaften in Vorlageform, sofern diese nur zur Unterreihe gehören. Sind die anzugebenden Urheber zur sachlichen Benennung der Unterreihe zu ergänzen, so werden sie an die sachliche Benennung angeschlossen, erst danach folgt - sofern vorhanden - ein Zusatz (vgl. aber ZETA B, 4000 ▶). Urheber, die nicht zur sachlichen Benennung zu ergänzen sind und sonstige beteiligte Körperschaften folgen dagegen auf den Zusatz, bei Vorhandensein paralleler Angaben auf den Zusatz zur letzten parallelen Angabe.

Die Angaben werden ab März 2007 in strukturierter Form erfasst.

Dabei werden die Deskriptorenzeichen als Steuerzeichen gewertet und bewirken so die Aufteilung des Feldinhalts auf einzelne Unterfelder.

Folgende Steuerzeichen werden verwendet:

“*... *”	Reihenbezeichnung und/ oder Zählung der Unterreihe in Vorlageform
- ohne-	Titel der Unterreihe (@{)
~// ~	Körperschaftliche Ergänzung zur Unterreihe
~:~	Zusatz zum HST (mehrere Zusätze getrennt durch "~:~")
~=~	1.-2. Parallelsachtitel (Vorlageform) (@{)
~// ~	Körperschaftl. Ergänzung zum 1.-2. PST
~:~	Zusatz zum 1.-2. PST
~/ ~	Verfasserangabe zur Unterreihe

In allen Feldern, die für die Sortierung von Titelsätzen herangezogen werden können, muss die RAK- WB- gerechte Sortierfähigkeit durch Kennzeichnung nicht- sortierender Bestandteile sichergestellt werden. Diese Kennzeichnung bewirkt zugleich die korrekte Bildung der Titelphrase für die Phrasensuche. Es werden die Zeichen "~@@" und "~{" verwendet. (vgl. ZETA B, 4000 ▶, S. 5ff.)

Die Deutsche Nationalbibliothek wird 4005- Felder in Titelaufnahmen, die vor März 2007 in unstrukturierter Form erfasst wurden und erneut in der Deutschen Nationalbibliografie angezeigt werden müssen, in die strukturierte Form umkorrigieren.

Die in strukturierter Form erfassten Angaben (geliefert im MAB2- Feld 085x) werden über den MAB2- Austauschdienst zusätzlich auch in unstrukturierter Form (über MAB2- Feld 360_) ausgeliefert.

Beispiele:

Darstellung im diagnostischen Format

3100 ! 000426652!United States / Bureau of Mines
3120 ! 002138395!United States / Bonneville Power Administration
3220 Cooperative publications / BPA
4000 Cooperative publications // US Bureau of Mines
4005 BPA / Bonneville Power Administration

3220 Physical review / B
4000 Physical review / publ. by the American Physical Society
4005 *B*Condensed matter and materials physics [[Elektronische Ressource]]

3100 ! 004784189! Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek
<Göttingen>
3220 Neuerwerbungsliste / Abteilung Großbritannien und Nordamerika / B
4000 Neuerwerbungsliste // Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek
Göttingen
4005 Abteilung Großbritannien und Nordamerika
4005 *Reihe B*Geschichte, Verfassung, Politik [[Elektronische Ressource]]

3220 Business & law / Ausgabe Nord
4000 Business & law : das Anwalts- und Wirtschaftsmagazin
4005 Ausgabe Nord

Für die zweite und jede weitere OG des ST können bis zu zwei parallele Unterreihen- Angaben angegeben werden. Jede einzelne parallele Angabe wird eingeleitet mit „-“ und kann wiederum bestehen aus der

- ▣ Angabe der parallelen Bezeichnung (= Gliederungsbegriff) und/ oder der sachlichen Benennung
- ▣ Angabe von Zusätzen
- ▣ Angabe von Urhebern, wenn sie zur parallelen sachlichen Benennung zu ergänzen sind.

Innerhalb der parallelen Angaben sind die zuvor beschriebenen Deskriptions- bzw. Steuerzeichen zu setzen. Sind in verschiedenen Hierarchiestufen jeweils mehrere parallele Angaben einzugeben, muss darauf geachtet werden, dass in jedem **4005**- Feld dieselbe Sprachreihenfolge auftritt.

Beispiel im diagnostischen Format:

3220 Europäische Hochschulschriften / 8 / B
4000 Europäische Hochschulschriften = European university papers =
Publications universitaires européennes
4005 *Reihe 8*Chemie = Chemistry = Chimie
4005 *Abteilung B*Biochemie = Biochemistry = Biochimie

Anm.: Parallele Angaben wie Series 8 bzw. Série 8 werden nicht gemacht.

Bei Vorlage eines unspezifischen Unterreihentitels, der durch den Urheber zu ergänzen ist, sind bei strukturierter Erfassung zwei Schrägstriche erforderlich, da diese als Steuerzeichen für die Zuordnung der Angabe in das korrekte Unterfeld benötigt werden. Außerdem werden parallele zu ergänzende Urheberangaben vor einem eventuell vorhandenen Zusatz dem jeweiligen PST direkt zugeordnet.

4005 *Reihe A*Bericht // Körperschaftlicher Urheber [[Elektronische Ressource]] : Zusatz
= Abstracts // Körperschaftlicher Urheber, Abteilung : Zusatz

Bei der bis März 2007 üblichen unstrukturierten Erfassung mussten sachliche Benennungen und parallele sachliche Benennungen, die als Phrase suchbar sein sollten, zusätzlich im Feld 3260 erfasst werden. Durch die strukturierte Erfassung können die Unterfelder \$a und \$f künftig auch als Phrase indexiert werden. Dadurch entfällt die zusätzliche Erfassung in Feld 3260.

In der Vorlage auftretende Abkürzungen der Bezeichnung oder der sachlichen Benennung werden im Feld **4005** nicht aufgelöst. Endet der Feldinhalt mit einem Abkürzungspunkt, so muss dieser gesetzt werden, da im OPAC die **4005**- Felder maschinell nicht mit Punkt abgeschlossen werden.

Originalschriftliche Erfassung

Für die Erfassung originalschriftlicher Angaben wird das Feld 4005 doppelt erfasst, dabei werden zusätzlich die Unterfelder \$T und \$U verwendet.

Eine ausführliche Beschreibung s. [Geschäftsgangsregel Originalschriftliche Katalogisierung](#).

URL: [https:// www.zeitschriftendatenbank.de/ de/ erschliessung/ arbeitsunterlagen/ zeta/4005/](https://www.zeitschriftendatenbank.de/de/erschliessung/arbeitsunterlagen/zeta/4005/)